

Mädchen-Kleider. Verlangens Sie unserer besonders wohlfeilen Neuheiten einfacher und hochfeinster Ausführung. Geschw. Jüdel, 101 Leipzigerstrasse 101.

Kleine Chronik.

Leipzig, 5. Oktober. (Opfer der Straßenbahn.) Die 68 Jahre alte Gertrud Johanna Hofme Leibnis, Amaliestraße wohnhaft... Berlin, 5. Oktober. (Der Kaiser der Sahara) Kaiser Wilhelm, der sogenannte Kaiser der Sahara, ist mit dem Reichsgeld... Braunschweig, 5. Oktober. (Schwarz und Kupfer) Nach amtlicher Mitteilung... Köln, 5. Oktober. (Gefahren für die Arbeiter) Die Arbeiter... London, 5. Oktober. (Schiff) Nach einer der... London, 5. Oktober. (Der Mann, der die Welt umrundet) Der Mann, der die Welt umrundet... London, 5. Oktober. (Die neue Methode) Die neue Methode...

Hoffnung, daß der künftige ergaste Brand die natürlichen Flammen der Liebe und Gerechtigkeit in ihr erlöscht haben dürfte.

Geriichts-Zeitung. Strafkammer.

Schlägerel. Der Kochknecht Alexander Hoffmann aus Merzig... Schöffengericht. Halle, 5. Oktober. Gewerbevereine. Der Geschäftsführer Johannes R. konnte der... Schöffengericht. Halle, 5. Oktober.

Warten aufmerksam gemacht. Das Gericht verurteilt den Angeklagten zu 50 RM. und den Angeklagten zu 20 RM. Geldstrafe.

Über-Brigiergericht.

Halle, 5. Oktober. Der Major J. D. Graf Nikolaus Bader von der 8. Kavallerie... Vermisshtes. Eine Frau zu verkaufen. In einer Bekant (Island)...

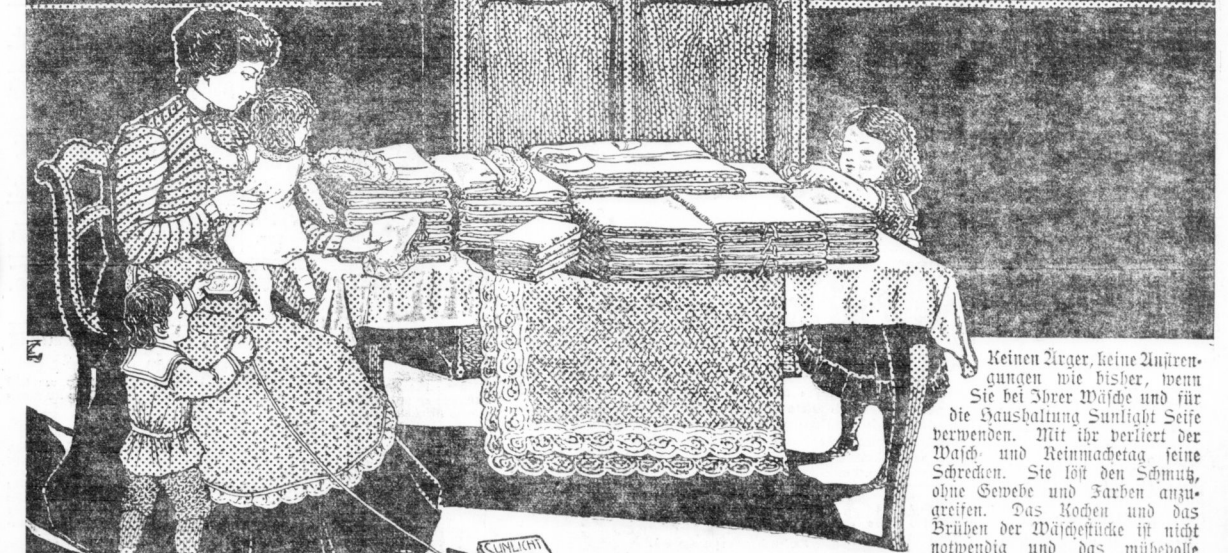
Vermisshtes.

Eine Frau zu verkaufen. In einer Bekant (Island) erseheinen... Vermisshtes. Eine Frau zu verkaufen. In einer Bekant (Island)...

Sunlight Seife



„Wilde bin ich, geh' mir Ruh“... Keinen Ärger, keine Anstrengungen wie bisher, wenn Sie bei Ihrer Wäsche und für die Haushaltung Sunlight Seife verwenden...



Reiben und Kneten wird erspart. Die Wirkung beruht nur auf wissenschaftlicher Grundlage. Sunlight Seife wäscht eben Alles, was zu wäschen ist.

Stadttheater in Halle a. S.
 Direction: **M. Richards.**
 Freitag den 7. Oktober 1904.
 23. Vorstellung im Wollensaal. 3. Viertel.
 Baumgartenfatale.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Die verjurtenen Glode.
 Ein deutsches Märchenbrama in 5 Akten
 von Gerhard Hauptmann.
 Regie: Carl Schilling.

Personen:
 Heinrich, ein Hochengländer Carl Moing.
 Magda, sein Weib Fanny Wagner
 Deren Kinder
 Der Diener Joh. Fein.
 Der Schmiedler N. Nonnenbrun.
 Der Richter C. Schilling.
 Die alte Wittibin Wima Müller.
 Rautenbein, ein eckiges Weib Marg. Adolph.
 Der Vikarier, ein Ober- Wälfher Sieg.
 waltungsrat
 Ein Waldhüter, faunijger Waldh. Fein.
 Gräfin Louise Holzer.
 Zitierte Opa Hermann.
 Biere Opa Rudolf.
 Ein Nachbarin A. Amberg.
 Nach dem 2. Akt längere Pause.

Sonnabend: **Margarete.**

Neues Theater.
 Direction: **E. M. Mauthner.**
 Freitag den 7. Oktober. Anfang 9.
Gastons Hochzeit.
 Sonnabend: **Familie Schierke.**

Stadt-Theater Leipzig.
 Freitag den 7. Oktober 1904.
Neues Theater.
Oberon.

Altes Theater.
Zapfenstreich.

Vereinigte
Leipziger Schauspiellhäuser.
 Freitag den 7. Oktober 1904.
Leipziger Schauspiellhäuser.
 Der Raub der Sabinerinnen.

Theater am Thamarering
 (Central-Theater).
In Vertretung.

Apollo-Theater.
 Direction: **Gustav Poller.**
 Das phänomenale
Oktober-Programm
 mit den großen Attraktionen:
The Alkers,
 „Die Fischmenschen“.
 Das Wasser, in dem die Künstler
 arbeiten, enthält ca. 5000 Liter Wasser.
 4 1/2 Minuten unter Wasser.
 !! Weltrekord!!
Stelling-Truppe
 mit ihrer entzückenden Neopantomime
 „Auf dem Winstenball“,
 ca. 20 verwickelte Masken in
 blitzschneller Verwandlung,
 nebst dem übrigen vielfältigen
Pracht-Repertoire.

Café Roland

Bitto Gabor Pista
 mit seiner Ungar. Kapelle,
 sowie **Esmaralda**
 die wahnsinnige Zigeunerin.
 Jeden Abend großer Erfolg!
 — Anfang 7 1/2 Uhr abends. —

Kaiserblume,
 Mittelstraße 7.
Elegante Damenbedienungs.
 Zum Mäntelzimmer
 „Reinhalten“ empfiehlt sich
 B. Maercker, Biemannstr. 7.

Einem werten Publikum die ergebene Mitteilung, dass ich das neuerbaute
Ettablissement
Hotel „Goldener Ring“,
 Marktplatz,
Grand Restaurant,
 am kommenden **Sonnabend den 8. Oktober** eröffne.
 Indem ich um gütige Unterstützung meines neuen Unternehmens bitte, versichere
 ich im voraus, den mich Beschrednen bei aufmerksamster Bedienung mit nur guten Speisen
 und Getränken bei zivilen Preisen aufzuwarten und empfehle mich
 Hochachtungsvoll
E. Schmidt, früher Müller's Hotel, Leipzig.

Zum Umzug!
Chemisch Reinigen, sowie Auf- und Umfärben
 von **Möbel- und Dekorationsstoffen** in kürzester Zeit.
Spezial-Einrichtung für die Reinigung von
Gardinen jeder Art, auch „auf Neu“, schonendste Behandlung,
 auf Wunsch elfenbein, crème, ecru etc. gefärbt.
K. Mauersberger,
 Färberei u. chemische Reinigungs-Anstalt.
6 eigene Läden in Halle.
Annahme-Stellen bei: E. Galander, Gr. Steinstrasse 44.
 O. Schröder, Morseburgerstr. 62.
 Abholen und Rückliefern **kostenfrei!**
 Bestellungen durch Fernsprecher oder durch mein im Stadtbüchse täglich verkündendes Gespann.
 Fernsprecher 1246 und 1252. Fabrik Fernsprecher Amundorf 20.

10 Vorträge
 über
Die griechische Kunst im Zeit-
alter des Perikles
 von
Professor Dr. C. Robert
 im Auditorium XVIII des Neuen Auditoriums-Gebäudes, An der Universität 59.
 Montags von 4-5 Uhr.
 Beginn: Montag den 17. Oktober 1904, präzis 4 Uhr.

Die Vorträge werden durch Lichtbilder erläutert. Der Vortrag ist für den Fonds
 des archäologischen Museums bestimmt.
 Dauerarten für alle 10 Vorträge 3 RM., Einzelkarten zu 1,50 RM., sind bei dem
 Portier des Neuen Auditoriums-Gebäudes (Kittelmann) zu haben.

Wochen
3-Viertelabend
Eröffnungs-Abend
 des ersten Jahrestages
! Münchener Kellerfestes!
 in dem geschätzten und beliebten
Bohmisches Bierhalle,
 Bahnhofsstraße.
 Abgibt von 8 Uhr ab grosser Konzert.
 Stimmung eines unheimlichen Saunen-Abendes.
Gustav Heibig,
 ff. near 1000.

Fortbildungsschule
 des Kaufmann. Vereins (E.V.)
 in Halle a. S.
 Winterhalbjahr 1904/05. Aufnahme: Montag 10. Oktbr.,
 abends 8 Uhr in den Schulräumen. Beginn des Unterrichts:
 Dienstag den 11. Oktober, nachm. 2 Uhr. — Neue Kurse in
 doppelter Buchführung, Maschinenschriften u. in der Steno-
 graphie (System Stolze-Schrey). — Anmeldungen nimmt schon jetzt ent-
 gegen und Auskunft erteilt das Sekretariat (Grosse Brauhausstrasse 15, I) in den
 Geschäftsstunden. **Der Vorstand.**

Gast- u. Logierhaus „Jägerhof“,
 Leipzigerstrasse 64.
 Freitag den 7. Oktober
Großes Schlachtfest.

Walhalla-Theater.
 Direction: **Ernst Schreck.**
 Das Tagesgespräch ist das
phänomenale
konkurrenzlose Programm
 mit dem besten Charakter-
 Parkesler und Humoristen
 der Gegenwart
Bernhard Mörbitz
 in feinen
Original-Vorträgen.
Bernhard Mörbitz
 muß man gesehen haben.
 Tageskasse ist ab 10 Uhr vormittags
 geöffnet.
 Vorausbestellungen ohne Aufschlag.

Intern. Konzerthaus
 Nr. Ulrichstraße 50, I.
Opull,
 das unläßbare Rätsel der
 Wissenschaft,
 von heute den **6. Oktober**
 ab 5 Uhr nachmittags.
 Zartlieb
Konzert
 des erstklassigen
Damen-Orchesters
„Scotnicki“.
 Opern- und Operetten-Musik.
 Entrée frei.

Restaurations-Gründung.
 Einem werten Publikum von Halle und
 Umg., sowie meinen lieben Freunden und
 geschätzten Nachbarn die ergebene Mitteilung,
 daß mit heutigem Tage die **Restaurations-**
Chärlottenstr. 31 1/2, Schrebergarten
 wieder eröffnet ist.
ff. Bier u. Speisen.
 Hochachtungsvoll **Hermann Bauer.**

Hotel
Kaiser Wilhelm,
 Bernburgerstr. 12/13.
 Jeden Freitag
Fisch-Abend.
 Morgen Freitag
Schlachtfest.
A. Priehaus, Bismarckstr. 29.
 Morgen Freitag
Schlachtfest.
F. Bümel, V. Vereinsstr. 13.
 Morgen Freitag
Schlachtfest.
Julius Dietzel, G. Bismarckstr. 23.
 Daselbst Leuchtlanze täglich zu verkaufen.
 Freitag
Gr. Schlachtfest.
A. Köhn, Dadrightr. 11.
 Morgen Freitag
Schlachtfest.
 Es laßt sich ein **R. Hogg, Herrenstr. 25.**
 Morgen Freitag
Schlachtfest.
F. Metzner, G. Bismarckstr. 23.
 Morgen Freitag
Schlachtfest.
Wilhelm Pöfger, Seifnerstr. 10a.

Café „Spreewälderin“, Ritter-
str. 16.
 Neue, fremde, nette Damenbedienungs.
 Der Frauenverein für Armen- u. Kranken-Unterstützung
 der Johannesgemeinde
 hält am Montag den 17. Oktober und Dienstag den 18. Oktober d. Js. von früh
 10 Uhr an in den Sälen des Fasang. Vereinshauses (hinter Kropfing), Al. Klau-
 str. 16, ihren

BAZAR
 ab, in welchem von Mitgliedern geleistete Arbeiten aller Art zum Verkauf gestellt werden.
 Der Erfolg soll wieder zur Erhaltung der beiden Säle dienen und zur Unterstützung armer
 Kranke unserer Gemeinde verwendet werden. **Freitag den 16. Oktober** von
 nachmittags 5 1/2 Uhr ab sind die betreffenden Gegenstände ausgelegt. Wir bitten unser
 bisherigen Gönner, wie alle wohlthätigen Damen und Herren, und durch Einfäufe ihre
 Beiträge zu gewähren. Für Gefälligkeiten für ein oder drei Tagen gefällig, auch für
 Unterstützung der Kinder. Gewisse Geschenke für den Bazar bitten wir einer der unter-
 zeichneten Verbandsdamen zuzusenden zu wollen.
Der Vorstand.
 Frau A. Bloßfeld. Frau O. Dönitz. Frau A. Eggert. Frau G. Ernst.
 Frau C. Schultze. Frau L. Schwarzburger. Frau E. Stahl.
 Frau J. Stavenhagen. Frau E. Fischer. C. Dönitz, Stadtrat. Fischer, Warten.